



*Es heißt nicht sterben,
lebt man in den Herzen der Menschen fort,
die man verlassen muss.*

Die Landesgruppe Westfalen trauert um ihren verstorbenen
Ehrenrichter

Richard Dexel aus Hemer.

Im Alter von 84 Jahren verstarb er im Kreise seiner Familie nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit.

Richard Dexel trat am 01.01.1962 in den Verein für Deutsche Schäferhunde ein. Seit dem Jahr 1965 gehörte er ununterbrochen bis 1991 dem Landesgruppenvorstand Westfalen an, zunächst zehn Jahre als Jugendwart und danach als Landesgruppenzuchtwart. Seit 1969 war er als Zuchtrichter und später als Körmeister zum Wohl des Vereins und der Rasse tätig.

Richard Dexel genoss dabei weltweites Ansehen, sein Rat war gerne gefragt und er war immer ein guter Botschafter für den Deutschen Schäferhund. Seine Richtereinsätze führten ihn im Laufe der Jahre auf alle Kontinente dieser Erde. Dabei gewann er viele Freunde im In- und Ausland.

Züchterisch überaus erfolgreich mit seinem *Zwinger vom Haus Dexel* lag ihm auch besonders die Förderung junger Züchter und Aussteller am Herzen. Mir selbst war er über viele Jahrzehnte väterlicher Freund und Mentor.

Richard Dexel hat mit seinem Wirken Spuren im Verein für deutsche Schäferhunde und in unseren Herzen hinterlassen.

Sein Lebenswerk und seine Persönlichkeit werden immer in unserer Erinnerung bleiben.

Henning Setzer
Landegruppenvorsitzender